

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Archäologie der Schweiz = Archéologie suisse = Archeologia svizzera**

Band (Jahr): **3 (1980)**

Heft 1: **Kanton Aargau**

PDF erstellt am: **13.05.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Editorial

Dieses Heft erscheint für die Teilnehmer an der Jahrestagung 1980 des West- und Süddeutschen Verbandes für Altertumsforschung, die Ende Mai in Baden, Kanton Aargau, stattfindet. Wir freuen uns sehr, diesem Verband, an dessen Tagungen wir Schweizer Fachkollegen seit Jahren teilnehmen dürfen, dieses Jahr in Baden Gastrecht gewähren zu können.

Dem Tagungsort entsprechend enthält dieses Heft fast ausschliesslich Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte des Kt. Aargau. Sie sollen einen Überblick über die Arbeit der Kantonsarchäologie geben und stellen einen Ausschnitt aus der Fülle neuer Funde und Forschungsergebnisse zur frühen Geschichte dieses Kantons dar. Das breite Spektrum heutiger archäologischer Bodenforschung spiegelt sich in der Vielfalt der behandelten Themen, die vom Neolithikum bis ins Hochmittelalter reichen.

Für die spontane Zusage zur Mitarbeit möchten wir allen Autoren herzlich danken.

Besonderer Dank gilt der Regierung des Kantons Aargau, die das Patronat für diese Tagung übernommen hat und durch einen namhaften finanziellen Beitrag den Druck dieses Heftes im vorliegenden Umfang ermöglicht hat.

Editorial

Ce numéro a été préparé à l'intention des participants à l'assemblée annuelle du West- und Süddeutschen Verbandes für Altertumsforschung, qui aura lieu à Baden, Argovie, à fin mai 1980. Les archéologues suisses qui ont l'occasion depuis des années de participer à ces assemblées se réjouissent de recevoir à leur tour à Baden leurs collègues d'Outre-Rhin.

Les articles qui suivent sont consacrés à la préhistoire et à l'archéologie du canton d'Argovie. Ils illustrent l'activité du service archéologique cantonal et présentent un aperçu des nombreuses trouvailles et résultats scientifiques qui ont récemment contribué à la connaissance de l'histoire primitive de la terre argovienne.

La diversité des sujets traités, recouvrant une période qui s'étend du néolithique jusqu'au moyen-âge, reflète l'élargissement du champ d'activité des archéologues d'aujourd'hui.

Nous remercions tous les auteurs pour leur aimable collaboration.

Notre reconnaissance s'adresse tout particulièrement au Gouvernement du canton d'Argovie, qui assume le patronage de l'assemblée et a généreusement contribué aux frais d'impression de ce numéro.
